|  |  |
| --- | --- |
| **Thema/ Titel** | Verstehensprozesse von Behandlungsteams in der stationären Psychotherapie |
| **Kurzbeschreibung** | Das multimodale Behandlungsangebot in der stationären Psychotherapie liefert besondere Möglichkeiten der Versorgung. Zugleich stehen Verstehensprozesse in der Beziehungsarbeit vor einer besonderen Schwierigkeit: Wie werden professionelle Reflexionen der „Szenen“ zwischen Team-Mitglied und Patient\*in zusammengeführt und wie gelingt es, dass das Verstehen eines Teams „mehr ist als die Summe seiner Teile“, also nicht bloß additives Zusammentragen relevanter Informationen im Therapie-Prozess?  Insbesondere psychodynamische Konzeptionen der stationären Therapie heben den Stellenwert der Fallbesprechungen hervor. Diese können als der „Ort“ betrachtet werden, an dem unterschiedliche professionelle Beziehungserfahrungen, die einzelne Teammitglieder mit einem Patienten oder einer Patientin machen, zusammengetragen und in der Behandelndengruppe verstanden.  Dazu bedarf es bestimmter methodischer Rahmenbedingungen für eine Fallbesprechung (Leitung, zeitlicher Umfang, Äußern der freien Einfälle). Außerdem bedarf es einer genauen Beschreibung, was eine „gelingende“ Fallbesprechung (also eine solche, in der ein Fall neu oder anders verstanden werden kann als bisher) auszeichnet. Welche Elemente gehören zu konstruktiven Verstehensprozessen eines Behandlungsteams und wie können diese methodisch geleitet besonders gut zur Geltung gebracht werden?  In einem qualitativen Forschungsprojekt dazu werden seit 2018 Fallbesprechungen aus drei Kliniken für Kinder- und Jugendpsychiatrie audioaufgezeichnet, transkribiert und mit Hilfe der Grounded-Theory-Methodologie sowie der Thematischen Analyse ausgewertet. Daraus ist ein „dynamisches“ Kategoriensystem zur Codierung von Fallbesprechungen entstanden, das in stetiger Weiterentwicklung aus Auswertung genutzt werden kann.  Beispiele für mögliche Fragestellungen:   * Untersuchung der interpersonellen Dynamik von „Aha-Erlebnissen“ in Fallbesprechungen * Gibt es berufsgruppenspezifische Perspektiven/Interaktionen? * Untersuchung der Bedeutung gelingenden/misslingenden Containments von aggressiven Dynamiken in Patient\*innen-Behandlungen?   Zeitrahmen des Projekts: offen |
| **Literatur** | Storck, T. (2018) Die Fallbesprechung in der stationären Psychotherapie. Stuttgart: Kohlhammer. |
| **Betreuer** | Prof. Dr. Timo Storck |
| **Kapazität** | Das Thema ist geeignet für MSc-Arbeiten |